

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

15 (16.1.1882)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 15.

Montag den 16. Januar

1882.

Die Herren Stadtverordneten

werden zu einer Besprechung über den nach Baden einberufenen Stadtverordneten-Tag auf Montag den 16. d. M., Nachmittags 3 Uhr, in den großen Rathhauseaal hienit ergebenst eingeladen.

Karlsruhe, den 14. Januar 1882.

Der Obmann des Stadtverordneten-Vorstandes.
Schneider.

Tapeten-Versteigerung.

(Besonders günstige Gelegenheit für Bauunternehmer etc.)

Montag den 16. Januar d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

werden im Gasthaus zur goldenen Waage, Bähringerstraße 73 dahier, circa 1000 Rollen Tapeten, naturell, satiniert, matt und in Gold, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert. Bekannte Geschäftsleute können die gestiegenen Waaren auch gegen 3 Monat Accept erhalten.

Bekanntmachung.

21. Bei der Großherzoglichen Hoforchestermusik sind in Balbe die mit einem annehmbaren Gesänge verbundenen Stellen einer Sopranlängerin und eines Tenorsängers zu besetzen. Lusttragende, welche im Besitze einer schönen Stimme und der nöthigen musikalischen Vorbildung sich befinden, werden aufgefordert, sich deßhalb bei dem Vorstand des erwähnten Instituts, Hoforchestermusik-Direktor Giehn e dahier, in dessen Wohnung, Douglasstraße 18, zu melden.

Literarische Gesellschaft.

Heute Abend Sitzung: Vortrag des Herrn Dekan Bittel über „Die neueste Lutherliteratur“.

Kunstgeschichtliche Vorträge.

Montag den 16. Januar, Abends 6 Uhr,
in der Aula der Mädchenschule, Kreuzstraße 15.

8.3.

V. Vortrag.

Ueber Gebäude und Einrichtungen z. Z. der deutschen Renaissance.

Abonnementskarten für diesen und die folgenden 3 Vorträge zu 2 M. und Tageskarten zu 1 M. sind zu haben in A. Bleefeld's Hofbuchhandlung.

B. Kossmann, Architekt,

Bibliothekar der Grossh. Landesgewerbehalle.

Mittwoch den 18. Januar, Abends 8 Uhr,

(H 648 a)

im großen Rathhauseaale

Vortrag des Herrn Friedrich v. Bodenstedt aus Wiesbaden.

Thema: „Ueber Persische Poesie, illustriert durch eigene Uebersetzungen“.

Eintritt für Nichtmitglieder

Karten werden in den Musikalienhandlungen der Herren F. Dört, A. Frey (R. Claus) und S. F. Schuster sowie Abends an der Kasse abgegeben.

Der Vorstand des Kaufmännischen Vereins.

Gewerbe-Verein Karlsruhe.

21. Am Mittwoch den 18. d. Mts., Abends 8 Uhr, findet im oberen Saale der Restauration zu den „Vier Jahreszeiten“ unsere erste diesjährige

Monats-Versammlung

statt, mit folgender

Pferde-Versteigerung.

32. Zur Konkursmasse des Ritters Friedrich Häffele von hier gehörig, werden im Hause Waldhornstraße 20 dahier

Dienstag den 17. Januar d. J., 10 Uhr, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

4 Pferde (Wallachen),
wozu Stehbauer einladet

Karlsruhe, den 13. Januar 1882.

W. Werke Jr., Konkursverwalter.

Linfenheim.

Holzversteigerung.

Freitag den 20. d. M. (statt Donnerstag) läßt die Gemeinde Linfenheim in ihrer Gemeinde-Rheinwaldung Grindelöschlag 37 Stämme Bappeln, 4 Stämme Erlen und 136 Stämme Bappeln außerhalb des Waldes öffentlich auf dem Platze versteigern. Die Zusammenkunft ist Vormittags 11 Uhr beim Rathhause, von wo aus man mit den Herren Stebgerern auf den Platz gehen wird.

Wohnungen zu vermieten.

33. Adlerstraße 40 ist der zweite Stock, 8 Zimmer, Badestimmer, Mansarde, Küche, Keller und Holzstall, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Eventuell kann die Wohnung getheilt werden. Näheres Adlerstraße 40 im Laden.

• Akademiestraße 18 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Querbau.

• 21. Amalienstraße 93, beim Mühlburgerthor, ist eine Wohnung von 9 eventuell 11 Zimmern, 2 Kammern, Waschküche, Keller und Speicher, mit oder ohne Stallung, auf 23. April zu vermieten. Näheres Akademiestraße 71 von 10 bis 3 Uhr.

Belvorstraße 6 ist der allen Anforderungen der Neuzeit entsprechende untere Stock, bestehend in 6 Zimmern, Badkabinett u. s. w., auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

• 22. Bismarckstraße ist auf 23. April eine Parterrewohnung von 4 Zimmern und eine Treppe hoch eine solche von 3 Zimmern zu vermieten. Näheres Bismarckstraße 47.

• Douglasstraße ist eine elegante Wohnung mit allem Comfort der Neuzeit, 2 Stock, von 5 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Näheres Douglasstraße 16 im 2. Stock von 1 bis 4 Uhr.

• Hirschstraße 12 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicher und Mansarde, auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im Hinterhaus rechts im 2. Stock.

• Kaiserstraße 128 ist im Hintergebäude, drei Treppen hoch, eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Laden.

Tagesordnung:

- 1. Berichterstattung über den nunmehrigen Stand der stattgehabten Kunst- und Kunstgewerbe-Ausstellung.
2. Beratung und Beschlussfassung, die Abhaltung einer Ausstellung von Lehrlingsarbeiten betreffend.
3. Besprechung bezüglich der allgemeinen Einführung der Gewerbezeitung bei den Vereinsmitgliedern.
4. Vorläufige Besprechung über die Bildung einer kunstgewerblichen Sektion.

Wir beehren uns, die Mitglieder zu zahlreichem Besuche ganz ergebenst einzuladen.

Der Vorstand.

G. Stäler.

Brotpreise.

Vom 15. bis einschließlich 31. Januar 1882 verlaufen die zur Genossenschaft gehörigen Bäcker ihr Brot zu folgenden Preisen:

Table with 3 columns: Quantity (100 Gram, 1 Kilo, 1 1/2 Kilo, 1 1/2 Kilo), Bread Type (Weisse, Schwarzbrot I, bitto II), and Price (6 Pfennige, 40, 46, 58).

Karlstraße, den 15. Januar 1882.

Der Vorstand.

Fleischpreise.

Table with 3 columns: Quantity (1/2 Kilo, 1/2 Kilo, 1/2 Kilo, 1/2 Kilo, 1/2 Kilo), Meat Type (Ochsenfleisch, Schmalfleisch, Kalbfleisch, Schweinefleisch, Hammelfleisch), and Price (68 Pfennige, 52, 44-48, 68, 70).

Karlstraße, den 16. Januar 1882.

Die Genossenschaft.

Wohnungen zu vermieten.

21. Luisenstraße 2a ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern (Glasabschluss) nebst allem Zugehör, wegen Verziehung auf 23. April zu vermieten. Alles Nähere im 1. Stock.

42. Marienstraße 1 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör sogleich oder später, desgleichen eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. April beziehbar zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

43. Marienstraße 26 ist eine Wohnung von 4 oder 6 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Waschküche auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Ritterstraße 14 ist im Vorderhause eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Keller sogleich oder auf 23. Januar oder April d. J. zu vermieten.

Scheffelstraße 12, eine Treppe hoch, sind 4 elegante Zimmer, Mansarde und 2 Kellerabteilungen sowie Waschküchenantheil auf 23. April zu vermieten. Einzusehen Vormittags.

Scheffelstraße 12, zwei Treppen hoch, sind 2-3 Zimmer mit Küche und Keller sowie Waschküchenantheil an ruhige Leute auf 1. Februar zu vermieten.

Schloßplatz 7, in die Adlerstraße gehend, ist eine für sich abgeschlossene Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

33. Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Geißl, ist eine schöne Wohnung von 6 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller etc., mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

22. Spitalstraße 38 ist auf 23. April d. J. der ganze untere Stock, bestehend in einem großen Zimmer mit Badensfenster, einem kleineren Zimmer und Alkov, nebst Küche im Vorderhaus, sowie in zwei Zimmern und Küche im Hinterhaus, Keller und Holzstall, zu vermieten. Näheres zu erfragen im zweiten Stock desselben Hauses.

22. Sophienstraße 53 ist die Wohnung im 1. Stock von 5 Zimmern, Küche etc., Gas-, Wasserleitung, Entwässerung etc., auf 23. April zu vermieten. Auskunft: Leopoldstraße 19.

32. Waldstraße 3 ist auf 23. April eine Wohnung zu vermieten im Seitenbau von 4 Zimmern, Küche und Zugehör. Zu erfragen im Laden.

Waldstraße 32 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde etc., auf 23. April zu vermieten.

22. Werderplatz 39 (Neubau) ist der 2. und 3. Stock von je 4 großen Zimmern, Küche mit Speisekammer und der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 23. April beziehbar zu vermieten. Näheres Werderstraße 60 parterre.

22. Bähringerstraße 62 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Haus zu vermieten.

32. Ein Haus zum Alleinbewohnen in der Gartenstraße, beim Promenadewaldchen gelegen, zweiflügelig und Mansardenwohnung, mit großen Kellern und Speicher, Glasabschlüssen, geschlossener Glas-

veranda im 1. und 2. Stock und großem Garten ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 69 im 2. Stock.

Eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Alkov nebst Küche, Speicher und Keller, ist auf 23. Januar zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 126 im 2. Stock.

In meinem Hause Werderstraße 55 ist der 2. Stock von 4 Zimmern und allem Zugehör sofort oder auf 23. Januar billig zu vermieten. Julius Berger, Schützenstraße 49.

22. Auf 23. April ist eine Wohnung im Seitenbau von 3-4 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres Douglasstraße 30 im 1. Stock.

22. Ecke des Birkels und Ritterstraße 4 ist eine Wohnung von 5 großen, sämtlich auf die Straße gehenden Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten.

Eine Wohnung von 2 oder mehr Zimmern, Küche etc. ist sogleich oder später zu vermieten: Werderplatz 53 parterre.

Große Spitalstraße 7 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern (Eckzimmer), Küche mit Wasserleitung, Keller, Holzremise auf den 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden zu erfragen.

22. Eine freundliche Wohnung im Seitenbau von 2 Zimmern, großer Mansarde, Küche mit Wasserleitung etc. ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Sophienstraße 10 im 2. Stock.

Sogleich oder auf 23. April ist Kreuzstraße 20 der 2. Stock, nach allen Erfordernissen der Neuzeit, mit Gas- und Wasserleitung etc. eingerichtet, bestehend aus 7 Zimmern nebst Alkov, zu vermieten.

Wegen Bezug ist eine hübsche Wohnung (2. Stock) mit Glasabschluss, Wasserleitung und Entwässerung, bestehend in 5 oder 7 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Holzstall, auf den 23. April oder auch schon früher zu vermieten. Näheres Amalienstraße 11.

Auf 23. April beziehbar: eine Wohnung in Mitte der Stadt, eine Treppe hoch gelegen; dieselbe besteht aus 6 Zimmern und ist nach jetzigen Ansprüchen ausgestattet. Bereitwillige Auskunft: Kaiserstraße 112 im Laden rechts. 22.

Herrschaftswohnungen.

Zwei große, in dem Neubau Westendstraße 44 hier, jede bestehend aus einem großen Salon und 7 schönen Zimmern, mit Babelabinet, Küche, Speisekammer und allem sonstigem Zugehör, sind auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 92 im 2. Stock. 32.

Möblierte Wohnungen. - Pension! für Familien und Einzelne. - Seminarstraße 5. (H. 635 a.)

Ein Laden mit Wohnung und Werkstätte event. Magazin

ist in guter Geschäftslage auf 23. April d. J. zu vermieten. Das Nähere bei A. Pflüger, Bleichhauer, Ruppurrerstraße 37. 37.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

32. Wilhelmstraße 13 ist ein großer Laden, für jedes Geschäft geeignet, mit Wohnung von 3 Zimmern auf den 23. April zu vermieten.

Laden zu vermieten.

22. Auf 23. April ist Werderplatz 47 ein großer, schöner Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Ein schöner Laden

nebst Comptoir ist mit oder ohne Wohnung auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 156 im Laden bei Herrn Brückner oder bei J. Burkard, Werderstraße 8, 3. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

Ein kinderloses Ehepaar sucht auf 23. April eine freundliche Wohnung von 3-4 Zimmern mit Zugehör in gesunder Lage des westlichen Stadttheils. Offerten mit Preisangabe sind unter Chiffre F. 103 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine stille Familie (zwei Personen) sucht auf 23. April im westlichen Stadttheil eine hübsche Wohnung im 2. Stock von 4-5 Zimmern. Adressen mit Preisangabe bittet man unter M. 104 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

33. Wilhelmstraße 34, 3. Stock rechts, ist sogleich oder auf 1. Februar ein gut möbliertes Zimmer, mit schöner Aussicht, mit oder ohne Pension zu vermieten.

22. Ein schön möbliertes Zimmer ist an einen oder zwei Herren sogleich oder später billig zu vermieten: Karlstraße 22 im Hinterhaus, eine Etage hoch. - Ebenfalls ist ein schöner Ausgehängeschild billig abzugeben.

22. Bähringerstraße 56, eine Treppe hoch, sind auf 1. Februar an einen bessern Herrn zwei ineinandergehende, elegant möblierte Zimmer zu vermieten.

22. Ein großes, schön möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist für sogleich oder später zu vermieten: Marienstraße 14 im 2. Stock.

22. Kaiserstraße 173, drei Treppen hoch, ist ein freundliches, schön möbliertes Zimmer sogleich an einen solchen Herrn zum Preis von 14 M. zu vermieten.

Schloßplatz 6 ist im 3. Stock ein großes, schön möbliertes, gut heizbares, mit zwei Fenstern nach dem Schloßplatz gehendes Zimmer an eine oder zwei Personen mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten. Näheres in der Glasbäre daselbst.

10 Bahnhofstraße 10

sind zwei freundliche, gut möblierte Zimmer, mit drei Fenstern nach der Straße gehend, sofort oder später zu vermieten. Gute Pension und angenehmes Familienleben sind geboten. 33.

Sogleich zu vermieten

sind Westendstraße 4 im ersten Stock zwei fein möblierte Zimmer zu billigem Preis. 32.

Dienst-Anträge.

22. Ein älteres, solides Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 28, bei Metzgermeister Prinz.

22. Mädchen, welche kochen können, Zimmern, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen mit Zeugnissen und Empfehlungen, sowie Kellnerinnen finden sofort hier und auswärts gute Stellen gegen hohes Salair durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

Dienst-Gesuche.

22. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, nähen, waschen und bügeln kann, das Zimmerreutigen gut versteht, Liebe zu Kindern hat und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als Mädchen allein oder als Zimmermädchen. Näheres Kreuzstraße 22 im 2. Stock.

Ein junges, elternloses Mädchen vom Lande, welches auch etwas kochen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Schwanenstraße 12 im 3. Stock.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, schön waschen und bügeln kann, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Schwabenstraße 23 im Hinterhaus.

Ein anständiges, solides Mädchen, welches selbstständig gut kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann; ebenso ein Mädchen, welches eine bessere Küche selbstständig besorgen kann sowie sehr gute Zeugnisse besitzt, suchen sofort passende Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

Ein sehr reinliches, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 4, bei Kaufmann Schred.

460000 M. auf I. und II. Hypothek auszuleihen. Billigster Zinsfuß. Näheres durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Kreuzstraße 22.

1000 Mark werden gegen aenflgende Sicherheit pr. monatliche Rückzahlung sofort aufzunehmen gesucht. Offerten sub N. 647a an Hausenstein & Vogler, Kaiserstraße 136. 2.2.

3.2. Eine perfekte Köchin und ein älteres Kindermädchen werden von einer Offiziersfamilie in Nassau wegen hohen Lohn gesucht. Eintritt sofort. Offerten sub G. 644a an Hausenstein & Vogler, Kaiserstraße 136.

Köchin. 2.2. Eine tüchtige Wirtschafsköchin findet sofort oder auf 1. Februar Stelle: Martenstr. 1.

Stellen-Gesuche.

3.2. Ein mit besten Zeugnissen versehener junger, braver Mann, welcher von 1878-1880 seiner Militärpflicht als bad. Dragoner genügt und selbster als Kutscher thätig war, sucht eine anderweitige Stelle in einer Stadt als Kutscher, Reitknecht oder Diener einer Herrschaft oder als Auskäufer auf einem Bureau. Gest. Anerkennungen beliebe man zu richten an Leopold Schatz, Agenturgeschäft in Lahr.

Ein fleißiger, kräftiger Bursche, lokalkundig und mit den besten Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle als Hausbursche. Offerten unter Nr. 100 besorgt das Kontor des Tagblattes. 2.2

Beschäftigungs-Gesuche.

3.2. Eine Wittwe sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln; auch würde dieselbe das Reinigen der Straßen übernehmen. Näheres kleine Herrenstr. 1, Hinterhaus, 3. Stock.

2.2. Ein Tagelöhner, älterer Mann, sucht Arbeit. Adressen an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Mädchen, welches im Hand- und Maschinennähen gut bewandert ist, sucht Beschäftigung. Zu erfragen Karlstraße 3 im Hintergebäude.

Eine Büglerin sucht noch Kunden in und außer dem Hause. Zu erfragen kleine Herrenstraße 10 im Hinterhaus parterre.

Empfehlung.

2.2. Eine perfekte Köchin, welche bei größeren Herrschaften und in Hotels beschäftigt war, empfiehlt sich unter bescheidenen Ansprüchen zum Auskochen bei Herrschaften. Näheres bei Frau Kühn, Herrenstraße 16.

Verloren.

Von der Erbprinzenin zur Waldstraße wurde Freitag Abend ein Spitzen-Schawl verloren. Man bittet gegen gute Belohnung um Rückgabe: Erbprinzenstraße 9 im 2. Stock.

Bergangenen Donnerstag verlor ein Kind von der Leopold- durch die Kaiser- und Waldstraße bis an das Theater ein schwarzes Halsbandchen. Man bittet, dasselbe gegen Belohnung bei Polizeibeschleßer Wilhelm Lieber im Hoftheatermagazingebäude abgeben zu wollen.

Haus-Verkauf.

auch ohne Anzahlung, in der Bahnhofstraße. Dasselbe ist 3-stöckig und hat Hof und Garten. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

Haus-Verkauf.

2.1. Im Bahnhofsquartier habe ich aus Auftrag ein neues, vierstöckiges Haus mit Seitenbau, Einfahrt und Hof, bezw. auch Garten, unter den günstigsten Bedingungen zu verkaufen. Dasselbe eignet sich für jedes Geschäft und in Folge seiner großen Rentabilität als Kapitalanlage. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

Haus mit Wirthschaft zu verkaufen.

In einem großen Orte in der Nähe von Karlsruhe ist (gelegen an der Hauptstraße) ein geräumiges zweistöckiges Haus mit Wirthschaftsbetrieb, großem Hof, Oekonomiegebäuden und Garten, welches sich besonders für einen Metzger oder Bäcker eignen dürfte, billig zu verkaufen. Näheres Auskunft erteilen

Lüder & Loos, Karlsruhe, Waldstraße 49.

Möbel, fertige Betten und Bettfedern.

Große Auswahl in Bettstellen von 10 M. bis zu 160 M., Kofte, Kofshaar- u. Seegrasmatratzen, verschiedene Giffonnières, Wellerchränke, Wasch-, Schreib- und andere Kommoden, Ovale, Schreib-, Näh-, viereckige und Aulegische, Rohr- u. Strohsühle, Kleider- und Kleiderschränke, Treppensühle und Treppenleitern, Wohnzimmer-Kanapés von 38 M. an, Garnituren, Fauteuils mit Einrichtung, Auszugische, Zimmer-Einrichtungen, Spiegel in Holz- und Goldrahmen, Portraits, Seegras, Kofshaar und Bettfedern von 2-4 M. per Pfd. und Verschiedenes in Schreiner Girk's Möbelniederlage, Mühlburgerstraße 17.

Bei An- und Verkauf von Liegen-schaften, als: Villen, Häuser, Hotels, Restaurants, Fabriken, Mühlen, Güter, Bauplätze etc., empfiehlt der Unterzeichnete seine Vermittlung bestens.

W. Gutekunst, Akademiestraße 40.

3.2. Zum An- und Verkauf von Häusern und Liegen-schaften empfiehlt sich bestens

Adolf Baumann, Friedrichsplatz 5.

Altes Silber und Gold

kauft fortwährend zu den von anderer Seite angefordrigt hohen Preisen **Robert Weiss,** Juwelier und Silberarbeiter, Kaiserstraße 153. 3.3.

Ankauf.

Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise **Emil Keller, Juwelier,** Kaiserstraße 167.

Frau Rain,

Kaiserstraße 81, zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber etc. etc.

3.4. Die allerhöchsten Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber, Bettung und Bekleidung zahlt Frau Neutlinger Wittwe, große Spitalstraße 20.

Café-Restaurant zu verpachten.

2.2. Ich beabsichtige, mein Café Restaurant, welches nachweislich gut geht, sammt Inventar an cautionsfähige Leute sofort oder später zu verpachten. Näheres beim Eigentümer, Werderplatz 53.

Bapswirthschaft.

2.2. Eine tüchtige Wirthin, die 12 Jahre eine gute, gangbare Wirthschaft auf's Bänklische besorgte und ihr hierüber die besten Referenzen zur Seite stehen, sucht per 1. März oder später eine Bapswirthschaft zu übernehmen. Näheres durch das Commissionsbüreau von B. Rosmann, Ludwigplatz 61.

Neue Curse in franz. u. englisch, M. 3-4 monatlich. Näheres Waldstraße 43 im Laden.

Privat-Unterricht in allen Gymnasialdisciplinen erteilt gegen mäßiges Honorar ein wissenschaftlich tüchtiger und pädagogisch bewährter Privatlehrer. Adressen im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen. 3.1.

Malaga, 1867er, ärztlich empfohlen,

zu haben in der **Materialwaaren-Handlung** von **Julius Dehn,** 55 Zähringerstraße 55.

= 1^a Malaga =

empfehl die Materialwaarenhandlung **Karl Roth,** 3.1. Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Schwedischer Bunsch stets vorräthig: Waldstraße 54.

Griechische Weine

in sämtlichen ärztlich empfohlenen Sorten unter Garantie der Reinheit und Aechtheit billigt bei **Lüder & Loos,** 49 Waldstraße 49.

Französischen Rothwein (Burgunder)

per Flasche M. 1.-, in Fäßchen von ca. 20 Liter per Liter M. 1.-, unter Garantie der Reinheit empfiehlt **Gustav Bronner,** Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Medicinischer Cokaner,

ein vorzügliches Stärkungsmittel für Kinder und Genußende, in Flaschen à 60 Pfg., 1 M., 2 M. u. M. 3.50. **B. Wehle, Kaiserstraße.** **Wich. Hirsch.** **Fr. Wickersheim, Erbprinzenstr.**

1^a spanische Orangen

1^a spanische Citronen empfiehlt die Materialwaarenhandlung **Karl Roth,** 3.1. Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Berl-Böhndchen, gutkochende, empfiehlt wieder billigt **W. Erb, am Spitalplatz.**

Mineralwasser.

Rechtes Emser, Selterser, Karlsbader
3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher,
Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper
(Lucius-Quelle), Bichy (grande grille),
Wibunger (Georg-, Victor- und Helenen-
quelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilnaer
und Saidschüzer Bitterwasser, sowie alle
gangbaren Mineralwasser stets **echt** bei
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Lachsforellen, Kieler Bückinge

frisch eingetroffen und billig bei
C. Hetzel,
3.3. Kaiserstraße 124.

Die erwarteten frischen Schellfische

sind eingetroffen bei
C. Hetzel,
Kaiserstraße 124.

Friscbe Schellfische

sind eingetroffen bei
F. Bausback,
Amalienstraße 53.

Friscbe Schellfische

empfeblt
V. Merkle, Kaiserstraße 160.

Celtower Rübchen

sind wieder angekommen.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neue franz. Julienne, Tapioca au Brésil in 1/2 Pfund-

Packeten,
Tapioca exotique in 1/2 Pfund-

Packeten,
Bio Tapioca in Brocken,
I. ächte Ital. Maccaroni,
I. Suppen- und Gemüse-
nudeln.

Alles in nur bester Qualität und
zu billigst gestellten Preisen empfiehlt
Eugen Helff,
2.2. 6 Karl-Friedrichstraße 6.

Englisches Bier, Porter und Pale Ale,

frische Sendung eingetroffen bei
Wilh. Hofmann,
Großh. Hoflieferant.

— Fst. Salat- und Olivenöl — — I. Capern und Oliven —

empfeblt die Materialwaarenhandlung
Karl Roth, 3.1.
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Flaschenbiergeschäft

von
Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße,
empfeblt
**Freiherrlich v. Seldeneck'sches
Winterbier**

12 ganze Flaschen 2 M.,
12 halbe " 1 M. 20 Pf.;

Lagerbier
12 ganze Flaschen 2 M. 40 Pf.,
12 halbe " 1 M. 40 Pf.,

einen ausgezeichneten Stoff; bei
Bestellung von 6 u. 12 Flaschen franco
in's Haus.

= Agar-Agar =

empfeblt die Materialwaarenhandlung
3.1. **Karl Roth,**
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

— Fst. Räucherpulver, —
— " Räucheressenz, —
— " Räucherlack, —
— " Räucherkerzchen —

empfeblt die Materialwaarenhandlung
Karl Roth, 3.1.
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Vogelfutter:

Hanfamen, Haserfarnen, Kanariensamen, Vo-
gelrübsamen, weiße Pariser und a. Hirsen
sowie verschiedene Sorten **Sühner-** und
Saubenfutter, als: **Wicken** u. dgl., em-
pfeblt billigst die Samenhandlung von
W. Zollkofer,
3.1. Ruppurrerstraße 38.

3.1. Die so lange erwarteten **Cigarren-**
abschneider sind soeben eingetroffen.
Carl Bregenzer.

Grosses Lager Aechte Spitzen

so wie
ächte

Spitzengegenstände

jeder Art
werden auf neu gewaschen und aus-
gebessert, sowie **Brüsseler Spitzen**
neu aufgesetzt und **Fagon-Sachen**
modernisirt unter sehr billiger Be-
rechnung bei

Franz Perrin,
Gr. Hoflieferant,
6.2. **Friedrichsplatz 9.**

jeder Art

Zur gefälligen Notiz!

Vom 20. Januar ab befindet sich
mein
Leinen-, Wäsche-
und

Aussteuer-Geschäft

nur 189 Kaiserstrasse 189.
Heinrich Cramer. 2.1.

Berbesserte Telephon-Anlagen

mittels der Mikrophone, sowie alle elektrischen
und pneumatischen **Haustel-graphen.** **Einrich-**
tungen empfehle unter Garantie.
E. Siedler, Hofmechaniker und Optiker,
in Karlsruhe.
Interessenten sind eingeladen, sich von der außer-
ordentlichen Leistungsfähigkeit der neuen Telephon-
anlagen in meinem Hause zu überzeugen.

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichnet erlaubt sich hiermit, die ge-
ehrten Herrschaften sowie die Herren **Möbeltape-**
stere auf alle in dieses Fach einschlagenden Ar-
beiten ergebenst aufmerksam zu machen und sichert
reelle und schnelle Bedienung bei mäßigen Preisen
zu.
Achtungsvoll
M. Städter, Posamentier,
Akademiestraße 18.

Weinflaschen

in starker Qualität
empfeblt zu billigsten
Preisen 3.3.

Otto Büttner,
Kaiserstraße 158.

12.9. Anzeige.

Die **Korbflechterei, Mohr- u. Strohh-**
stuhlflechterei von **Joh. Beutel** be-
findet sich immer noch **Zirkel 26.**
Zugleich empfehle ich mich in Repara-
turarbeiten von **Korbflechtereien.**

Beitreibung ausstehender Schuldposten

übernimmt und besorgt immer noch (wie be-
reits 41 Jahre) auf gütlichem und gericht-
lichem Wege — im In- und Auslande —
gegen festgestellte Vergütung „nach Betrag der
Forderung“:
J. Scharpf,
Commis. und Rechts-Consulent,
Sobienstraße 12.

Zum Abschlusse von Feuer-Versicherungen

für den
Deutschen Phönix
empfeblt sich **Friedrich Maisch,**
Hauptagent,
Ludwigsplatz Nr. 57.

Zum Abschlusse von Feuer-Versicherungen

für die Gesellschaft
„**Helvetia**“,
3000 Millionen Franken Grundkapital,
empfeblt sich die Haupt-Agentur
Adolf Baumann,
3.3. Friedrichsplatz 5.

Koke

vorrätbig im 6.3.
Gaswerk.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

14. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	— 1	28" 2"	Ost	trüb
12 " Mitt.	— 0	28" 3"	"	"
6 " Abds.	— 1	28" 3"	"	unw. wdh.

Meine Milchfur-Anstalt,

Kriegstraße 17,
welche unter Kontrolle des Gesundheitsrathes steht, empfehle ich hiermit zur gefälligen Benützung mit dem Bemerken, daß ich nur Milch, welche von meinem eigenen Viehstand gewonnen wird, zum Verkaufe bringe. Meinen verehrlichen Kunden wird die Milch täglich zweimal in die Wohnung gebracht, auch wird das ganze Jahr hindurch in meinem gut eingerichteten Eiskeller Milch zum Kautrinken verabreicht.
Reisezeit: Morgens von 6-8 Uhr,
Abends von 4-6 Uhr.
A. Birkenmeyer.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten geben wir die schmerzliche Nachricht, daß unser lieber Gatte, Vater und Schwiegervater
Josef Felber
im Alter von 67 Jahren heute Nacht 10 Uhr nach kurzem aber schwerem Leiden in ein besseres Jenseits abberufen wurde, und bitten um stille Theilnahme. Karlsruhe, den 5. Januar 1882.
Die trauernden Hinterbliebenen:
**Josefine Felber, geb. Trimpin,
Germann Felber.**
Die Beerdigung findet Montag Nachmittag 1/4 Uhr vom Trauerhause, Baldstraße 3, aus.
NB. Man bittet, im Sinne des Verstorbenen, Blumenpenden zu unterlassen.

Damen finden bill. disc. Aufnahme b. Fr. Prof. Krieger, beeb. Gebamme, Schäferstr. 15, Frankfurt a. M.

Sintracht e. G.

§. 2. Gemäß §. 25 und 27 unserer Satzungen findet
Montag den 23. Januar, Abends 8 Uhr,
im kleinen Saale die ordentliche Generalversammlung statt, zu deren Besuche wir unsere Mitglieder hiermit einladen.
Die geprüfte Rechnung vom Jahr 1880/81 und der Voranschlag für das Rechnungsjahr 1881/82 liegen bei unserem II. Rechner, Herrn Josef Küst, zur Einsicht auf.
Karlsruhe, den 7. Januar 1882.
Der Vorstand:
L. Schwindt. Bodenweber.

Viederfranz.

Heute Abends 8 Uhr Probe. Bouzähliges Er-schienen notwendig.

Arbeiterbildungs-Verein.

Sonntag den 21. d. Mts., Abends 1/9 Uhr, findet die erste ordentliche Generalversammlung pro 1882 statt, wozu die Mitglieder zu recht zahlreicher Theilnahme eingeladen werden.
Tagesordnung: a. Rechenschaftsbericht für das Jahr 1881;
b. Neuwahl der nach §. 10 und §. 20 unserer Satzungen aus-zutretenden Ausschussmit-glieder;
c. Aufnahme von Ehrenmit-gliedern.
Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 16. Jan. Theater in Baden. Extra-Vorstellung außer Abonnement. Zum Vortheile der Genossenschaft deutscher Bühnengehöriger. Zum ersten Male: **Othello.** Trauerspiel in 5 Akten von W. Shakespeare, übersetzt von Heinrich Voß. Anfang 6 Uhr.
Dienstag den 17. Januar. I. Quartal. 9. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male: **Der 21. Februar.** Eine Schicksals-tragödie in 1 Akt von Zach. Werner. Neu einstudirt: **Der grüne Domino.** Lustspiel in 1 Akt von Th. Körner. Neu einstudirt: **Das Räthsel.** Lustspiel in 1 Akt von Contessa. Neu einstudirt: **Die Unglücklichen.** Posse in 1 Akt von Kozebue. Anfang 6 Uhr.

Kaffee! Kaffee!

	pr. Pfd.	bei 5 Pfd.	bei 10 Pfd.
reinschmeckend grün Java	90 Pf.	à 88 Pf.	à 85 Pf.
" grün Westindisch	95 "	à 93 "	à 90 "
feinschmeckend gelb Java	100 "	à 98 "	à 95 "
" Mexicanisch	105 "	à 103 "	à 100 "
" Jamaica	110 "	à 108 "	à 105 "
feinstschmeckend Preanger	120 "	à 118 "	à 115 "
" Surinam	120 "	à 118 "	à 115 "
" hochgelb Menado	125 "	à 123 "	à 120 "

sowie alle anderen Sorten ebenfalls billigt.

W. Erb, am Spitalplatz.

Häringe! Häringe!

prima neue holländische
6, 8 und 10 Pf. per Stück.
Für Wiederverkäufer und Wirthe entsprechend billiger.
W. Erb, am Spitalplatz.

Anzeige.

Von einer bedeutenden Münzenhandlung ist mir eine schöne Sammlung
seltener Münzen
in Commission gegeben, wovon ich die Liebhaber und Interessenten in Kennt-niß setze.
Robert Weiss.

§. 3.

Zinscoupons per 1. Januar und 1. Februar 1882 werden an meiner Kasse eingelöst.

An- und Verkauf von Anlehenloosen, Staats-, Eisenbahn-, Communal- und Industriepapieren.
Wechsel auf europäische und amerikanische Plätze billigt.
Effectuirung von Börsenaufträgen zu den coulaantesten Bedingungen.
Conto-Corrent-Verkehr. Discontirung. Fratten-Domicilirung.
Auskunft und Rath über Anlage und Speculationspapiere.

**Carl Seeligmann, Bankgeschäft,
14 Ritterstraße.**

Brauerei Glassner. Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Hierdurch beehre ich mich, die ergebene Anzeige zu machen, daß ich die **Glassner'sche** Brauerei übernommen habe.

Durch Verabreichung von stets gutem Bier und durch Speisen sowie gute Bedienung etc. werde bestrebt sein, mir das alte Renommé dieses Hauses zu erwerben. Indem ich um geneigten Zuspruch bitte, zeichne
mit aller Hochachtung

**Franz Dienst,
Bierbrauer.**

Karlsruhe, den 15. Januar 1882.

Vorläufig wird **Schrempf'sches** Bier verzapft.

22.

Vollständiger Ausverkauf.

Da es nicht gelungen ist, die großen Lagerbestände bis heute zu räumen, die ganzen Waarenvorräthe aber Verhältnisse halber total verkauft werden sollen, so wird der Ausverkauf bis auf Weiteres fortgesetzt.

Um so rasch als möglich die Liquidation zu bewerkstelligen, sind die Preise nochmals reducirt, manche Artikel sogar bis zur Hälfte des früheren Werthes herabgesetzt.

Der Verkauf findet Statt gegen baare Zahlung und kann kein Scouto mehr bewilligt werden.

Die festen Ausverkaufspreise sind an jedem einzelnen Stück mit rother Schrift deutlich vermerkt.

Muster- und Auswahlendungen werden während der Dauer des Ausverkaufs nicht gemacht.

Ferd. Herschel,

vormalig G. H. Denison,
191 Kaiserstraße 191.

Alte Brauerei Pring.

Heute Montag Abend 8 Uhr

Schluss-Vorstellung

des bekannten Stuttgarter Salon-Komikers
Emil Alberty mit Gesellschaft.

Eintracht.

Mittwoch den 18. Januar findet

Abendunterhaltung

statt.

Anfang 8 Uhr.
Der Vorstand.

Fremde

übernachteten hier vom 14. bis 15. Januar.

Erbprinzen. Bergé, Frölich, Simon, Auerbach, Schwarzschild, Seebach, Landsmann u. Kemler, Kf. v. Frankfurt. Reuber, Kfm. v. Mannheim. Gärtne, Kfm. v. Mainz. Röger, Kfm. v. Gießen. Leoy, Kfm. v. Paris. Schmidt, Kfm. v. Berlin. Blum, Kfm. v. Wismen. Contrat, Kfm. v. Dresden. Waplich, Kfm. v. Cassel.

Seiff. Zweiff, Kfm. v. Walsstadt. Grauer, Kfm.

v. Öbmingen. Gohn, Kaufm. v. Schlingth. Galler, Hotelbes. u. Küchele, Sparassendirekt. v. Bonndorf. Spitz, Kfm. v. Köln. Lorenz, Kaufm. v. Frankfurt. Niebel, Kfm. v. Freiburg. Stuhl, Kfm. v. Pforzheim. Jost, Kaufm. von Heilbronn. Kels, Einj. Freiw. v. Rastatt. Salmpf, Forstprakt. v. Offenburg. Sch, Kaufm. von Frankfurt. Flath, Kfm. v. Vörsach.

Grüner Hof. Graf Wiser, Gutbes. v. Leutenhausen. Wölfe, Priso. m. Frau v. Landshut. Frank, Kfm. v. Bamberg. Kiltan, Kfm. v. Speyer. Stöber, Kfm. v. Frankfurt. Schwarz, Kfm. v. Ulm. Hausman,

Kfm. v. Aachen. Githler, Kfm. v. Rempten. Keller, Kfm. v. Neustadt.

Hotel Germania. Sr. Durchlaucht Fürst Salm mit Gemahlin u. Dienerschaft von Schloss Vörlar-Görsfeld. Goldschmidt, Regt. von New-York. Stredel, Kfm. von Wandsberg. Karger, Kfm. v. Berlin. Schlesinger, Rent. v. Frankfurt. Deussen, Fabr. v. Reppert. Dahn, Kfm. v. Danzig. Allen, Fabr. v. Bonn. Dr. Schlegel, Oberarzt v. Tübingen. Stevans m. Frau a. England. Reihoff, Rent. m. Frau v. Wien. Mayer, Kfm. v. Prag. Klein, Kfm. von Tirschan. Hoffmann m. Fam. von Dresden. Schmidt, Kfm. v. Leipzig. Nonlow, Kfm. von Stettin. Dubois, Kfm. v. Brüssel.

Hotel Große. Kemper, Kfm. v. Elberfeld. Bischer, Fabrikbes. v. Regau. Herrig, Kfm. v. Leipzig. Watters, Kfm. v. Gießen. Freund, Kaufm. v. Frankfurt. Wagner, Kfm. v. Guben. Wesker, Kfm. v. Wismen. Busch, Kfm. v. Solingen. Collin, Kaufm. v. Berlin. Sonntag, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Stoffleth. Leppert, Kfm. v. Kassel. Wehler, Kfm. v. Stuttgart. Walter u. Paier, Kf. v. Frankfurt. Mosbach, Kfm. v. Friedberg. Held, Kaufm. von Passau. Winkler, Kaufm. v. Swinemünde. Gisholz, Kfm. v. Köln.

Hotel Taunhäuser. Hauser, Kfm. v. Elberfeld. Genth, Kfm. v. Walsdorf. Duitlinger, Kfm. v. Paderborn. Gyslein, Kfm. m. Tochter v. New-York. Frau Schneider m. Tochter v. Wösten. Fr. Weber a. Belgien.

Pring Max. Casche, Kfm. v. Cassel. Siebler, Kfm. v. Pforzheim. Kalbopf, Kfm. v. Speyer. Dinleishöfer, Kfm. v. Fürtz. Peit, Kfm. v. Darmstadt. Thoma, Kfm. v. Mannheim. Weill, Kfm. v. Mainz. Müller, Insp. v. Mannheim. Bels, Kfm. v. Frankfurt. Wehrle, Kfm. v. Renschen.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.